

PRESSEINFORMATION

*Information und Beratung für Betroffene beim Patientenforum*

**„Rückenschmerzen – Selbsthilfe ist wichtig!“**

*Terminankündigung: Patientenforum am Samstag, 25.03.2017 (14:00 – 16:00 Uhr),  
Saalbau Frankfurt Bockenheim, Schwälmer Str. 28, 60486 Frankfurt am Main*

**Frankfurt, 10. März 2017. Am Samstag, dem 25. März 2017, lädt die Deutsche Schmerzliga e.V. anlässlich des Deutschen Schmerz- und Palliativtages, bei dem sich einmal im Jahr die wichtigsten Schmerz-Experten aus ganz Deutschland treffen, Betroffene und Interessierte zu einem Patientenforum zum Thema „Rückenschmerzen – Selbsthilfe ist wichtig!“ ein. Im Saalbau Frankfurt Bockenheim gibt PD Dr. Michael A. Überall, Präsident der Deutschen Schmerzliga e.V., Einblicke in das vielfältige Angebot der deutschlandweit größten Patientenorganisation für Schmerzpatienten. Darüber hinaus berichten der Orthopäde Dr. med. Joachim Mallwitz und Diplom-Psychologin Britta Maurus vom Rückenzentrum Am Michel, Hamburg, über aktuelle Therapie-Konzepte. Die Experten sowie Vertreter der Deutschen Schmerzliga – teilweise selbst Betroffene – beantworten vor Ort Fragen rund um das Thema Rückenschmerz. Start ist 14 Uhr – der Eintritt ist frei!**

Chronische Schmerzen sind eine Krankheit, unter der viele Millionen Menschen in Deutschland unnötig leiden. Unnötig deshalb, weil es heute viele Therapieansätze gibt, chronische Schmerzen effektiv zu behandeln. Bei der Behandlung von Rückenbeschwerden ist es entscheidend, sich Zeit für eine ausführliche Diagnostik zu nehmen und gemeinsam mit dem Patienten die Therapie zu planen. Dafür gibt es

---

**Geschäftsstelle**

Deutsche Schmerzliga e.V.  
Postfach 74 01 23 · 60570 Frankfurt/Main  
Telefon: 069 / 13 82 80 23  
info@schmerzliga.de  
www.schmerzliga.de

**Pressekontakt**

Selinka/Schmitz Public Relations GmbH  
Nicole Zeuner  
Weinsbergstr. 118a · 50823 Köln  
Tel. 0221-94999-80 · Fax 0221-94999-79  
nicole.zeuner@selinka-schmitz-pr.de

vielerorts mittlerweile darauf spezialisierte Rückenzentren, bei denen alle Fachrichtungen vereint sind. „Das bringt den Vorteil mit sich, dass die Patienten ganzheitlich betreut werden können“, erklärt Dr. Joachim Mallwitz, Leitender Orthopädie des Rückenzentrum Am Michel in Hamburg. Gemeinsam mit seinem Team, bestehend aus verschiedenen Fachrichtungen, arbeitet er seit längerer Zeit intensiv mit Rückenschmerzpatienten. Auch Diplom-Psychologin Britta Maurus gehört dazu, sie kennt die Vielschichtigkeit der Beschwerden ihrer Patienten sehr genau und erklärt: „Unser Ziel ist es, gemeinsam mit den Betroffenen langfristig eine Besserung ihres Leidens zu erzielen. Dafür ist es auch wichtig, dass die Patienten „mitarbeiten“, sich informieren und Fragen stellen.“

### **Gemeinsam gegen den Schmerz**

„Die Deutsche Schmerzliga e.V. macht sich seit über 25 Jahren stark für die Belange von Menschen, die unter chronischen Schmerzen leiden“, erklärt der Präsident PD Dr. Michael A. Überall. „Zuhören, verstehen, helfen“ lautet das Credo der Deutschen Schmerzliga. „Unser Ziel ist es, dass Betroffene ihren ganz persönlichen Weg aus dem Schmerz und zu mehr Lebensqualität finden“, so Überall. Ob alt oder jung, Schmerzpatient oder Angehöriger oder einfach Interessierter: Das Patientenforum gibt die Möglichkeit, sich zu informieren und Antworten zu bekommen.

Weitere Informationen unter [www.schmerzliga.de](http://www.schmerzliga.de)

### **Ansprechpartnerin Presse (vor Ort):**

Susanne Wüste (Deutsche Schmerzliga e.V.)

Handy-Nr.: 0171 / 82 02 684

---

#### **Geschäftsstelle**

Deutsche Schmerzliga e.V.  
Postfach 74 01 23 · 60570 Frankfurt/Main  
Telefon: 069 / 13 82 80 23  
[info@schmerzliga.de](mailto:info@schmerzliga.de)  
[www.schmerzliga.de](http://www.schmerzliga.de)

#### **Pressekontakt**

Selinka/Schmitz Public Relations GmbH  
Nicole Zeuner  
Weinsbergstr. 118a · 50823 Köln  
Tel. 0221-94999-80 · Fax 0221-94999-79  
[nicole.zeuner@selinka-schmitz-pr.de](mailto:nicole.zeuner@selinka-schmitz-pr.de)

***Deutsche Schmerzliga – von, mit und für Schmerzpatienten***

*Zur Deutschen Schmerzliga e. V. gehören inzwischen mehr als 3.000 Mitglieder, die von spezifischen Informationsangeboten und individueller Beratung profitieren. Mehr als 80 regionale Selbsthilfegruppen bieten Patienten sogar konkrete Unterstützung vor Ort. Auf Bundesebene engagiert sich der Verein darüber hinaus für die Rechte von Betroffenen in Öffentlichkeit und Politik. Zudem hat die größte Schmerz-Patientenorganisation mit der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin e.V. (DGS) einen starken ärztlichen Partner an unserer Seite – mit dem Überblick über die aktuellsten Erkenntnisse auf dem Gebiet der Schmerzmedizin.*

---

**Geschäftsstelle**

Deutsche Schmerzliga e.V.  
Postfach 74 01 23 · 60570 Frankfurt/Main  
Telefon: 069 / 13 82 80 23  
info@schmerzliga.de  
www.schmerzliga.de

**Pressekontakt**

Selinka/Schmitz Public Relations GmbH  
Nicole Zeuner  
Weinsbergstr. 118a · 50823 Köln  
Tel. 0221-94999-80 · Fax 0221-94999-79  
nicole.zeuner@selinka-schmitz-pr.de